

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 85 (1959)  
**Heft:** 42

**Artikel:** Dienst am Kunden  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-498928>

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

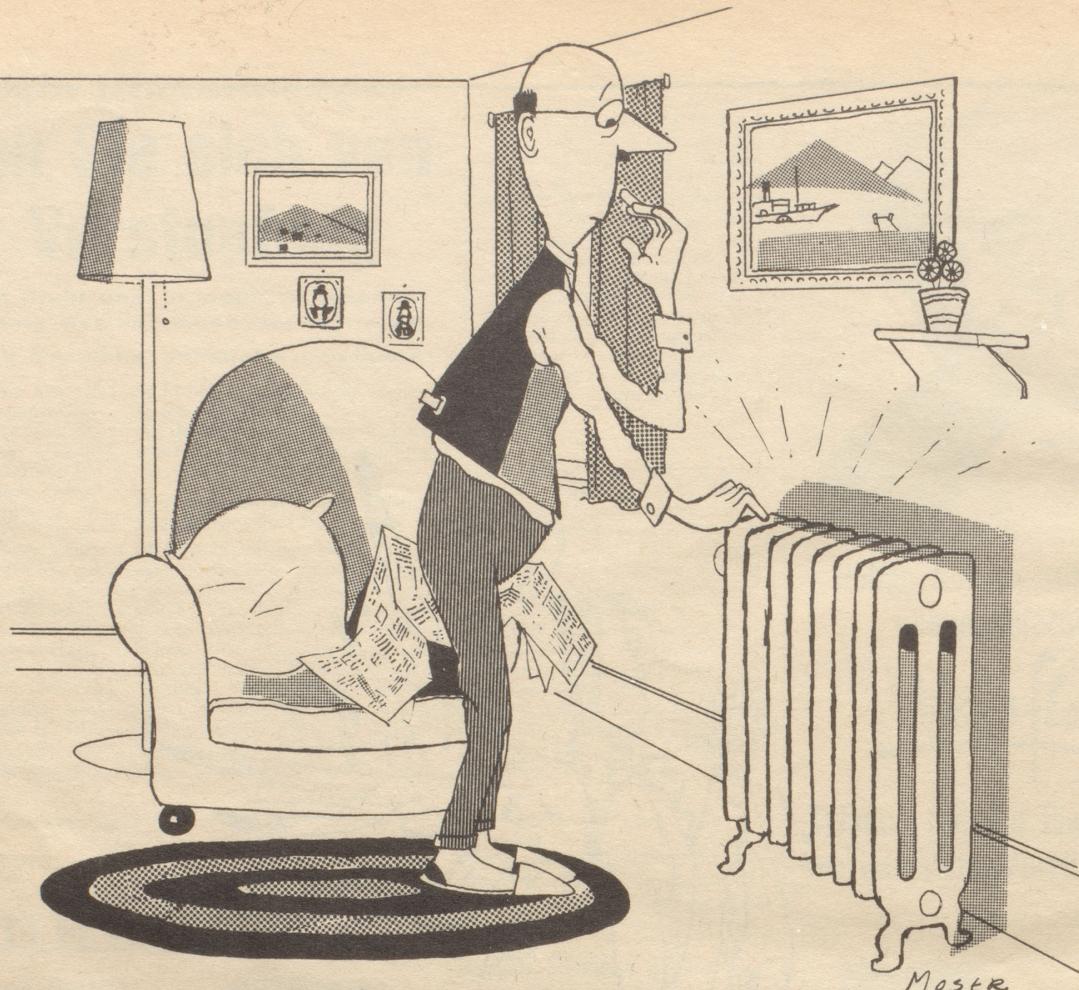
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Herr Schüüch

liest die Zeitung. Plötzlich hämmert jemand im Haus auf die Heizungsleitungen. Herr Schüüch liest friedlich weiter, bis es ihm plötzlich in den Sinn kommt, er habe vor einem Monat den Hauswart gebeten, besser zu heizen. Herr Schüüch stellt sich vor, daß der Hauswart nun denke, er, Herr Schüüch, klopfe an die Leitung. Er beschließt, lieber die Wohnung zu verlassen und spazieren zu gehen in der winterlichen Kälte, damit ihn der Hauswart nicht zuhause vorfindet. So würde er den Beweis haben, daß nicht Herr Schüüch auf den Radiator schlug!

#### Ein Schotte

wurde mit zunehmendem Alter ein wenig taub. Da er kein Geld für ein Hörgerät ausgeben wollte, kaufte er sich ein Stück Draht. Das eine Ende steckte er ins Ohr, das andere in die Westentasche.

«Hörst Du nun damit besser?», fragte ein Freund verwundert.

«Das nicht», antwortete der Schotte, «aber die Leute reden jetzt alle viel lauter!» GG

#### Dienst am Kunden

Ein New Yorker Juwelier, der wohl seine Kundenschaft kennt, verfiel auf einen neuen Trick, um Käufer anzulocken. Er legte neben jedes Schmuckstück im Schaufenster den amtlichen Schätzkurs des nächsten Leihhauses.

GG

#### Lesefrüchte

«Gäb was d'Möntscheit düregmacht het, gelehrt het si nüt. Kei Generation trout der andere, jedi möcht vorne afa und s gschyder mache, so gschyd wie s no gar nie isch gmacht worde. Und jedi macht iheri Lehrplätz, erfindet Neus u Schöners, entdeckt e neu Wält, aber dem wahre Glück chunnt sie um keis Schrittli neecher. Me chönnts anders ha. La gschoue, viellicht syd dirs, wo der Afang derzue mached?»

Aus: «Am Kaminfür» von Tavel

**Bündner  
Chrüter**  
Kindschi

Kindschi Söhne AG., Davos

100 JAHRE  
KINDSCHI

#### Beliebtheit in Prozenten

Der amerikanische Populärpsychologe Dale Carnegie (Lobe deinen Nächsten) hat einmal festgestellt, daß sehr beliebte Menschen folgende Prozentsätze nachstehend aufgeführter Eigenschaften haben müssen: 38 % Humor, 26 % Bescheidenheit, 22 % Herzengüte und 14 % Anpassungsfähigkeit. Die mürrischen, humorlosen Menschen sind zwar im allgemeinen sehr tüchtig und haben viel Energie, aber noch mehr Feinde. Auf dem Wege zur Beliebtheit ist Humor ein wichtiger Faktor, genügt aber nicht, um hundertprozentig beliebt zu sein. Hundertprozentig beliebt sind nur die prachtvollen Orientteppiche von Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich!

**Rorschach  
Hafen**

**B**

**Bahnhof  
Buffet**

H. Lehmann, Küchenchef